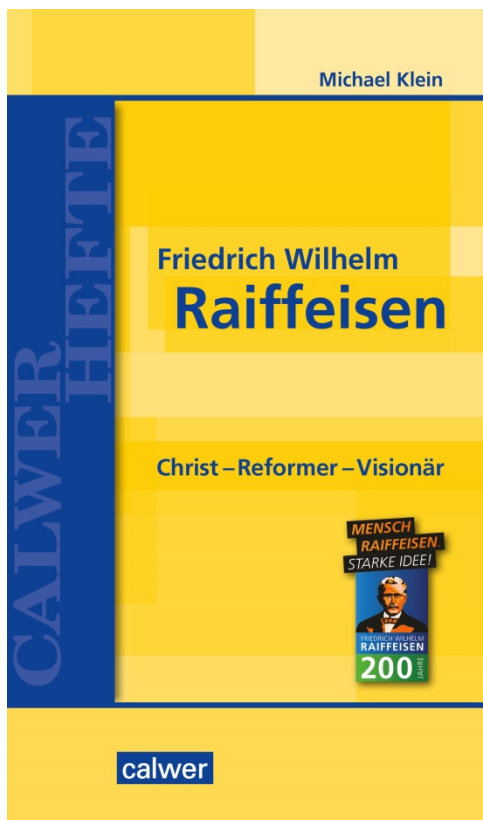


## Die kompakte Biografie



Die Kindheit in Hamm verbracht, eine Militärausbildung in Köln absolviert, als Bürgermeister im Westerwald der Landbevölkerung geholfen und schließlich bis zu seinem Tod in Heddesdorf die Genossenschaftsbewegung vorangetrieben: Ohne Frage hat Friedrich Wilhelm Raiffeisen ein bewegtes Leben geführt.

Michael Klein: „Friedrich Wilhelm Raiffeisen: Christ - Reformier - Visionär. Mit einem Geleitwort von Werner Böhnke (Deutsche Raiffeisen-Gesellschaft)“, Stuttgart 2017, 78 Seiten 7,95 Euro.

Und das sind nur die großen Linien. Wer sich für seinen detaillierten Lebenslauf und die vielen spannenden Episoden in Raiffeisens Leben interessiert, aber auf Ausschweifungen keinen Wert legt, dem sei die Biografie „Christ - Reformier - Visionär“ von Michael Klein empfohlen. Der Autor ist ein Raiffeisenexperte: Bereits in seiner 1997 veröffentlichten Dissertation widmete er sich dem Wirken des Genossenschaftspioniers.

Im jetzt erschienenen Werk zeichnet Klein den Lebensweg chronologisch nach. Dabei nimmt er immer wieder Bezug auf den christlichen Hintergrund des Genossenschaftspioniers. Aufgelockert wird der Fließtext durch einige Bilder, beispielsweise von Raiffeisens Bürgermeisterhaus in Flammersfeld. Das Buch lässt sich – auch bedingt durch die Einteilung in übersichtliche Kapitel – flüssig lesen. Eine kompakte und spannende Biografie.

Quelle: Profil - Das bayerische Genossenschaftsblatt

<https://www.profil.bayern/01-2018/top-thema/sechs-buchempfehlungen-zu-raiffeisen/>

